

	<p>Object: Schminkegefäß mit Schminkegriffel</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: ÄM 8253</p>
--	--

Description

Schminkegefäße waren sowohl für Frauen, als auch für Männer eine wichtige Grabbeigabe. Sie dienten zur Aufbewahrung von schwarzer Augenschminke, die mithilfe eines Schminkegriffels aufgetragen wurde. Dieses Schminkegefäß aus Alabaster stammt aus Kerma, jedoch lassen Form, Herstellungsart sowie das typisch ägyptische Material darauf schließen, dass es sich um Handelsgut aus dem benachbarten Ägypten handelt. Das Gefäß lag zusammen mit anderen Toilettenartikeln und einem Bettfuß am Kopfende des Verstorbenen bei einer der Nebenbestattungen im Grabtumulus K III.

Angaben zur Herkunft:

George Andrew Reisner (5.11.1867 - 6.6.1942), Grabungsleiter

Kerma (Mittel/Obernubien)

Kerma (Sudan / Nubien)

K 323,2 (Grab)

Basic data

Material/Technique:

Holz, Kalzit-Alabaster (Travertin)

Measurements:

Länge x Breite x Tiefe: 9 x 1 x 0,5 cm (ÄM 8253/01); Höhe x Durchmesser: 5,4 x 6,4 cm (ÄM 8253/02); Länge: 8,9 cm (ÄM 8253/01; lt. Inv.); Gewicht: [0,01 kg (ÄM 8253/01); Höhe: 5,3 cm (ÄM 8253/02; lt. Inv.); Gew

Events

Created	When	2500-1500 BC
---------	------	--------------

	Who	
	Where	Kerma
Found	When	
	Who	George Andrew Reisner (1867-1942)
	Where	

Keywords

- Bin
- Schminkpinsel